

Areal Viererfeld/ Mittelfeld

Faktenblatt erstellt am:
20.01.2020

Weitere Informationen
www.2000watt.swiss/de



Leuchtturm- projekt der Stadt Bern

Das 190'000 Quadratmeter grosse neue Stadtquartier wird mitten in der Kernagglomeration der Stadt Bern liegen und ist vom Hauptbahnhof in wenigen Minuten zu erreichen. Das Areal besteht aus zwei Teilen, dem Vierer- und Mittelfeld, welche neben der Bebauung auch einen Stadtteilpark enthalten werden. Das Viererfeld wird jeweils zur Hälfte bebaut und als Park genutzt. Das westlich davon gelegene Mittelfeld wird zu zwei Drittel bebaut und zu einem Drittel als Stadtteilpark genutzt. Die Aussenräume, Infrastruktur, Gewerbeflächen und das Quartierzentrum werden für das gesamte Areal gemeinsam entwickelt. So entsteht ein qualitativ hochwertiges Gesamtkonzept.

Für die Stadt Bern bietet sich auf dem Viererfeld/Mittelfeld die einmalige Chance, etappenweise und mit breiter Mitwirkung, ein vielfältiges Quartier mit Pioniercharakter zu bauen. Das Areal soll urban, nachhaltig, hindernisfrei, grün und wegweisend hinsichtlich der 2000-Watt-Areal-Ziele sein. Dazu gehört auch eine innovative Gestaltung der Mobilitäts-Angebote und der Anbindung. Auf dem Areal der schweizerischen Landes-

ausstellung von 1914 sind rund 1'140 Wohnungen geplant, wovon mindestens die Hälfte von gemeinnützigen Wohnbauträgerschaften realisiert werden. So soll ein Zuhause für Menschen mit vielfältigen Lebensentwürfen und -umständen entstehen. Sowohl Bauträgerschaften, künftige Bewohnerinnen und Bewohner als auch die benachbarte Quartierbevölkerung sollen die Möglichkeit erhalten, sich das neue Quartier schrittweise anzueignen, Gestaltungsspielräume zu nutzen, Eigeninitiative zu entwickeln und Verantwortung zu tragen.

2019 bis anfangs 2020 befand sich das Projekt in der Phase der Masterplanung. Auf Basis des städtebaulichen Wettbewerbs von 2018 wurden innerhalb dieser Masterplanung die Planungsgrundlagen und die Detailkonzepte entwickelt. In einem nächsten Schritt werden die Ausführungsetappen ausgearbeitet. Sobald ein bewilligter Kredit vorliegt, kann mit der Projektierung und Realisierung der gesamten Erschliessung und den Infrastrukturanlagen begonnen werden. Ziel ist es, ab Ende 2025 mit der ersten Ausführungsetappe für den Wohnungsbau zu beginnen.

Wohnraum mit hoher Lebensqualität



Stefan Christ
Bereichsleiter Entwicklung und
Recht, Immobilien Stadt Bern

„ Beim Areal Viererfeld/Mittelfeld handelt es sich um eine der letzten, grossen, innerstädtischen Flächen der Stadt Bern, auf der grossflächig neuer Wohnraum entstehen kann. Es ist uns daher besonders wichtig, verantwortungsvoll und nachhaltig mit diesem Raum umzugehen. Gemeinsam wollen wir ein Wohnquartier mit hoher Lebensqualität schaffen, in dem vielfältige Lebensstile aufeinandertreffen, Mobilität zukunftsweisend integriert ist und auch

schonend mit Ressourcen und Energie umgegangen wird. Daher sind die Ziele der 2000-Watt-Gesellschaft von Beginn weg integraler Bestandteil der Projektentwicklung und der Gesamtplanung. „

Daten und Fakten

AREAL
Viererfeld/Mittelfeld

ORT
Einwohnergemeinde Bern

GRUNDSTÜCKFLÄCHE
19 ha

ART DER NUTZUNG
Mischnutzung

ENERGIESTANDARD
SIA Effizienzpfad Energie

WÄRMEERZEUGUNG
Fernwärme ewb

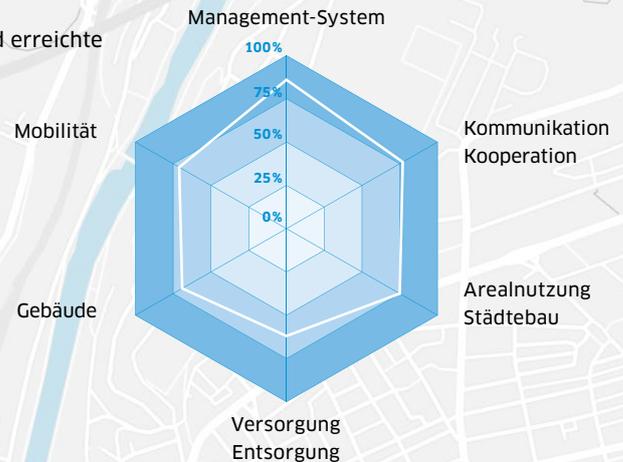
KÄLTEERZEUGUNG
Wärmepumpe

STROM
Eigenproduktion: 24.6%,
Netz - naturemade star: 37.7%,
Netz - übrige: 37.7%

Resultate 2000-Watt-Kriterienkatalog

Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen prozentualen Anteil seines energetischen Handlungspotenzials das Areal Viererfeld/Mittelfeld ausschöpft. Um als «2000-Watt-Areal» zertifiziert zu werden, muss ein Areal 50% seines Potenzials ausschöpfen.

Das Areal Viererfeld/Mittelfeld erreichte 2020 einen Anteil von 73%.



Areal Viererfeld/ Mittelfeld

AREALTRÄGERSCHAFT

Viererfeld/Mittelfeld
Fonds für Boden- und Wohnbaupolitik
Elsi Hischier
031 321 67 80
elsi.hischier@bern.ch
www.bern.ch/viererfeld

STANDORTGEMEINDE

Bern
Elsi Hischier
031 321 67 80
elsi.hischier@bern.ch

2000-WATT-AREAL-BERATUNG

Basler & Hofmann West AG
Dieter Bauer
031 544 24 53
dieter.bauer@baslerhofmann.ch

MOBILITÄTSEXPERTE

rundum mobil GmbH
Gerhard Schuster
033 334 00 21
g.schuster@rundum-mobil.ch

Die Highlights

- Auf dem Viererfeld/Mittelfeld soll Wohn- und Lebensraum für rund 3'000 BewohnerInnen geschaffen werden.
- Mindestens 50% der Wohnfläche sind für den gemeinnützigen Wohnungsbau reserviert.
- Die neu gepflanzten Bäume und Hecken im Quartier werden sowohl den Kriterien für die Förderung der Biodiversität, wie auch den Ansprüchen des klimaangepassten Quartiers gerecht.
- Die gute Erreichbarkeit zu Fuss, mit ÖV und Velo sowie ein engmaschiges Wegenetz innerhalb des Gebietes bestimmen die Mobilität im Viererfeld/Mittelfeld.
- Den BewohnerInnen und Arbeitskräften steht ein breites Angebot an gemeinschaftlichen Mobilitätsdienstleistungen zur Verfügung.
- Für das Areal Viererfeld/Mittelfeld wird ein Gesamtenergiekonzept erarbeitet, welches eine nachhaltige und ökologische Energieversorgung gewährleistet.

Zum Stand des Projekts

- Der nun vorliegende Masterplan stellt das Leitdokument zur Entwicklung und Umsetzung des siegreichen städtebaulichen Konzepts dar.
- Die erste Etappe mit der Schaffung eines gesamtheitlichen Teilquartiers rund um den Zentrumsplatz soll ab 2025 – 2027 realisiert werden können. Die Schule wird aufgrund der hohen Raumnachfrage auch in dieser Etappe realisiert.
- Ab 2027 wächst das Stadtquartier mit weiteren Realisierungsetappen nach Norden. Dadurch entsteht das mittlere, stark durch das Wohnen geprägte Teilquartier im Viererfeld. Parallel dazu können im Mittelfeld die nördlichen Wohnbauten realisiert werden.
- Bis ca. 2030 wird das Quartier fertiggestellt sein (Zielgrösse).
- Der Stadtteilpark wird ebenfalls in Etappen parallel zum Siedlungsraum entwickelt.

Wofür steht das Zertifikat 2000-Watt-Areal?

Das Zertifikat für «2000-Watt-Areale» zeichnet Siedlungsgebiete aus, die einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen für die Erstellung der Gebäude, deren Betrieb und Erneuerung sowie die durch den Betrieb verursachte Mobilität nachweisen können. Die Auszeichnung wird durch das Bundesamt für Energie (BFE) übergeben. Der Trägerverein Energiestadt stellt die Zertifizierung sicher. Das Zertifikat «2000-Watt-Areal» wird für eine Arealentwicklung erteilt. Sobald das Projekt so weit umgesetzt ist, dass über 50% der Gebäudeflächen neu genutzt werden, kann das Areal ein neues Zertifikat «2000-Watt-Areal» beantragen.

Die «2000-Watt-Areale» in Transformation sind bestehende Areale resp. Quartiere, die sich verpflichten, Massnahmen zur Reduktion ihres Energiebedarfs und der CO₂-Emissionen derart umzusetzen, dass die selben ehrgeizigen Ziele innerhalb von höchstens 20 Jahren erreicht werden.

Konzipiert wurde das Zertifikat im Rahmen des Bundesprogrammes EnergieSchweiz. Das BFE fördert damit die Umsetzung der nationalen Energiepolitik in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energie. Mit dem Programm EnergieSchweiz unterstützt das BFE gezielt Projekte auf kommunaler Ebene.

© Züst Gübeli Gambetti Architektur und Städtebau AG